



Aktuelle Info Dezember 20

ALPINE EINSATZGRUPPE NÖ SÜD - ALPINSTATISTIK

Die jährliche Alpinstatistik des Kuratoriums für alpine Sicherheit wird immer für den Zeitraum von Anfang November bis Ende Oktober des Folgejahres erstellt. Dabei mussten von der alpinen Einsatzgruppe NÖ SÜD im abgelaufenen Jahr erhoben werden:

- 339** alpine Unfälle bzw. Vorfälle
- 284** Personen verletzt
- 11** Personen tot



Die alpine Einsatzgruppe NÖ SÜD besteht derzeit aus 15 Mitgliedern. Diese versehen ihren Dienst auf Polizeidienststellen in den Bezirken Neunkirchen, Wr. Neustadt, Baden und Mödling.

KLÄRUNG

Suchtgifthandel! Im Zuge einer Schwerpunktaktion Ende November gegen Alkohol- und Suchtgiftenker wurden bei einem Lenker mehrere Suchtmittel gefunden. Im Zuge der weiteren Erhebungen konnte ihm ein umfangreicher, gewinnbringender Suchtmittelhandel im Bezirk Neunkirchen nachgewiesen werden. Er wurde festgenommen und in die Justizanstalt Wiener Neustadt eingeliefert.

Betrug durch Polizeitrick! Im November wurde eine 87jährige aus dem Bezirk Neunkirchen Opfer von Trickbetrügern. Durch den sog. Polizeitrick wurden ihr **30.000 Euro!!** herausgelockt. Die Täter konnten in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt Wien ausgeforscht, und Ende November im Zuge eines weiteren Betrugsversuches in Wien festgenommen werden. Das Geld ist jedoch weg!

POLIZEI-TRICK und FERNSEHTECHNIKER-TRICK

Zielgruppe sind vorwiegend betagte, ältere Menschen!

Polizei-Trick: Die Betrüger geben sich als Kriminalpolizisten aus. Es wird den Opfern mitgeteilt, dass es in ihrer näheren Umgebung vermehrt Einbrüche gäbe. Ihr Eigentum sei nicht sicher und die Polizei würde dieses für sie sicher verwahren!

Fernsehtechniker-Trick: Zwei bis drei Täter verschaffen sich Zutritt zu Wohnungen, indem sie sich als Mitarbeiter eines Telekommunikationsunternehmens oder Fernsehtechniker ausgeben. Während einer das Opfer ablenkt wird vom anderen die Wohnung durchsucht!

Unsere Tipps:

- Die Polizei wird Sie niemals kontaktieren um auf ihre Vermögenswerte „aufzupassen“!
- Lassen Sie sich von einer scheinbaren Polizeinummer „133“ am Display nicht verunsichern!
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung!
- Mitarbeiter dieser Firmen kommen grundsätzlich nie unangemeldet!
- Ziehen Sie bei geplanten Terminen einen Angehörigen hinzu!

**Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht Ihnen ein „GEMEINSAM.SICHERES“
Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2021!**

